



Statistik Stadt Bern

Die Wohnbevölkerung der Stadt Bern 2020



Bevölkerung und Soziales
Lebensraum und Infrastruktur
Gesellschaft und Politik
Arbeit und Wirtschaftszweige
Wirtschaft und Finanzen



Inhaltsverzeichnis

Kennzahlen der Bevölkerung	3
Die Bevölkerung kleinräumig und nach Heimat	4
Altersstruktur und Geschlecht der Bevölkerung	8
Die Bevölkerung nach Zivilstand	10
Entwicklung und Bewegungen	11
Glossar	13
Anhang	14

Zeichenerklärung

–	Es kommt nichts vor (Wert genau Null).
0	Wert grösser Null und kleiner 0,5 (analog 0,0 bei Wert kleiner 0,05 usw.)
()	Zahlenangabe unterbleibt aus Gründen des Datenschutzes
...	Zahl nicht bekannt, gegenstandslos oder aus statistischen Gründen nicht aufgeführt

Ein hochgestelltes r (!) macht einen gegenüber der vorhergehenden Ausgabe korrigierten Wert ersichtlich.

Allfällige Unterschiede zwischen Gesamtsumme und addierten Einzelwerten oder Teilsummen sind auf Rundungsdifferenzen zurückzuführen.

Impressum

Herausgeberin	Statistik Stadt Bern Junkerngasse 47 Postfach 3000 Bern 8	Tel. 031 321 75 31 statistik@bern.ch www.bern.ch/statistik
Bearbeitung	Christa Schär, Telefon: 031 321 75 33, E-Mail: christa.schaer@bern.ch	
Layout	Urban Tinguely	
Fotos	Walter Hofmann: Baldachin, Westside, Rathaus, Markt Bärenplatz, Schweizerische Nationalbank Roman Sterchi: Erlacherhof	
Preis	Fr. 12.–	
Copyright	Statistik Stadt Bern, 2021 Abdruck für nicht kommerzielle Zwecke unter Angabe der Quelle erlaubt	

Statistik Stadt Bern ist der Charta der öffentlichen Statistik der Schweiz beigetreten und hat sich damit verpflichtet, nach den dort umschriebenen Grundprinzipien zu arbeiten. Der Gemeinderat der Stadt Bern hat den Bericht einen Arbeitstag vor der Publikation erhalten.

Die Wohnbevölkerung der Stadt Bern 2020

Die Stadt Bern verzeichnet erstmals seit sechzehn Jahren kein Wachstum

Ende 2020 leben 143 222 Personen in Bern. Dies sind 56 Personen weniger als am Jahresende des Vorjahres. Damit wird erstmals seit sechzehn Jahren kein Wachstum verzeichnet. Die leichte Abnahme der Bevölkerung ist auf einen auffälligen Rückgang an Diplomatinen und Diplomaten, diplomatischem Personal und deren Familienmitgliedern sowie auf einen negativen Wanderungssaldo zurückzuführen. Beides ist bedingt durch die Covid-19-Pandemie.

Kennzahlen der Bevölkerung

Leichte Abnahme von 0,04%; Abnahme nur bei den ausländischen Staatsangehörigen

Die Wohnbevölkerung der Stadt Bern ist im Jahr 2020 um 0,04% zurückgegangen. Die Anzahl der ausländischen Staatsangehörigen ist um 1,7% Prozent gesunken, dem gegenüber steht ein Wachstum von 0,5% bei den Schweizer Staatsangehörigen. Dies resultiert in einer geringfügigen Abnahme des Anteils der Ausländerinnen und Ausländer, welcher Ende 2020 23,7% beträgt (2019: 24,1%). Im Jahr 2020 ist eine auffällig hohe Abnahme an Diplomatinen und Diplomaten, diplomatischem Personal und deren Familienmitgliedern zu verzeichnen, welche in der Hauptstadt Bern zahlreich wohnhaft sind (–174 Personen gegenüber 2019; –10,3%).

Tabelle 1: Wohnbevölkerung der Stadt Bern – Kennzahlen der Jahre 2019 und 2020

	2020	2019	Veränderung	
			absolut	in %
Wohnbevölkerung	143 222	143 278	– 56	– 0.0
männlich	68 776	68 767	9	0.0
weiblich	74 446	74 511	– 65	– 0.1
Schweizer Staatsangehörige	109 284	108 738	546	0.5
männlich	51 001	50 731	270	0.5
weiblich	58 283	58 007	276	0.5
ausländische Staatsangehörige	33 938	34 540	– 602	– 1.7
männlich	17 775	18 036	– 261	– 1.4
weiblich	16 163	16 504	– 341	– 2.1
Anteil Ausländer/innen in %	23.7	24.1	– 0.4	...
Bestandeskorrektur ¹	47	70	...	...
Geburten (Lebendgeborene)	1 618	1 610	8	0.5
Todesfälle	1 240	1 273	– 33	– 2.6
Geburtensaldo	378	337	41	...
Zuzüge	11 600	12 345	– 745	– 6.0
Wegzüge	12 081	11 967	114	1.0
Wanderungssaldo	– 481	378	– 859	...
heiratende Personen	1 467	1 550	– 83	– 5.4
sich scheidende Personen	538	506	32	6.3
Erwerb des Schweizer Bürgerrechts	496	401	95	– 23.7
Aberkennung des Schweizer Bürgerrechts	– 2	–	...	...

Statistik Stadt Bern

¹ Endjahresbereinigungen an Bestandesdaten

Datenquellen: Polizeiinspektorat Stadt Bern, Einwohnerdatenbank;
Eidg. Departement für auswärtige Angelegenheiten, Ordipro

*Wanderungssaldo negativ;
Geburtensaldo positiv*

Die leichte Abnahme der Bevölkerung ist neben dem Rückgang bei den ausländischen Staatsangehörigen auf einen negativen Wanderungssaldo zurückzuführen. Der Wanderungssaldo beläuft sich im Jahr 2020 auf ein Minus von 481 Personen. Mit Ausnahme der Jahre 2020 und 2018 war der Wanderungssaldo seit 2004 stets positiv. Der Geburtensaldo bleibt mit einem Plus von 378 Personen – seit 13 Jahren – unverändert im positiven Bereich.

*Leicht steigende
Geburtenzahl*

Insgesamt sind im letzten Jahr gegenüber dem Vorjahr 8 Kinder (+0,5%) mehr in der Stadt Bern geboren. Damit muss erstmals seit vier Jahren bei den Geburten kein Rückgang verzeichnet werden.

*2020 mit weniger Todes-
fällen; weniger Zu- und
mehr Wegziehenden*

Obwohl im November und auch im Dezember 2020 mehr Todesfälle registriert worden sind, als erwartet, sind über das ganze Jahr gesehen 33 Todesfälle weniger (-2,6%) zu beklagen als im Jahr 2019. Die Zahl der Zuziehenden hat im Jahr 2020 um 745 Personen (-6,0%) abgenommen, die Zahl der Wegziehenden ist im Vergleich zum Vorjahr um 114 Personen (+1,0%) gestiegen.

Die Bevölkerung kleinräumig und nach Heimat

*Ausländische Wohnbevöl-
kerung hat abgenommen;
Anteil an Gesamtbevölke-
rung erneut gesunken*

Die Bevölkerung nach Stadtteilen und Statistischen Bezirken

Ende 2020 leben 33 938 Personen mit ausländischer Staatsangehörigkeit in der Stadt Bern. Gegenüber 2019 sind dies 602 Personen weniger, die keinen Schweizer Pass besitzen. Die Zahl der Schweizerinnen und Schweizer hat im gleichen Zeitraum aber um 546 Personen auf 109 284 zugenommen. Der Anteil der Ausländerinnen und Ausländer beträgt damit Ende 2020 23,7% (2019: 24,1%).

*Gelbes Quartier aufgrund
des Sammelhaushalts ein
Sonderfall*

Bei der Betrachtung der Wohnbevölkerung auf Ebene der Statistischen Bezirke ist zu berücksichtigen, dass sich im Gelben Quartier der Sammelhaushalt der Einwohnerdienste befindet. Diesen Bezirk gilt es gesondert zu betrachten. Der Bezirk weist eine überdurchschnittlich hohe Fluktuation auf. Dazu kommt, dass der Sammelhaushalt seit August 2020 neu geführt wird. Neu umfasst er nur noch Personen, die über keinen festen Wohnsitz verfügen. Personen, die lediglich formell in der Gemeinde Stadt Bern angemeldet sind, aber nicht effektiv in der Stadt wohnen, werden nicht mehr im Sammelhaushalt und neu als eigene Kategorie «Aufenthaltsort ausserhalb» geführt. Der starke Rückgang der Anzahl Schweizerinnen und Schweizer und der damit einhergehende überdurchschnittlich hohe Anteil von Personen mit ausländischer Staatsbürgerschaft im Gelben Quartier ist auf diese neue Handhabung zurückzuführen.

*Höchster und tiefster Anteil
ausländischer Staatsange-
höriger jeweils im Stadt-
teil VI*

In fünf Statistischen Bezirken (ohne Gelbes Quartier) liegt der Anteil der Ausländerinnen und Ausländer bei über 30%. Die drei Bezirke mit den höchsten Anteilen liegen alle im Stadtteil VI Bümpliz-Oberbottigen. Den höchsten Anteil an ausländischer Wohnbevölkerung verzeichnet man hier mit 40,0% im Bezirk Bethlehem. Den tiefsten Anteil findet man mit 8,0% im direkt angrenzenden Statistischen Bezirk Oberbottigen, ebenfalls im Stadtteil VI Bümpliz-Oberbottigen.

Tabelle 2: Wohnbevölkerung der Stadt Bern Ende 2019 und 2020 nach Heimat, Stadtteilen und Statistischen Bezirken

Statistischer Bezirk Stadtteil	2020			2019			Veränderung		
	Total	Schweiz	Ausland	Total	Schweiz	Ausland	Total	Schweiz	Ausland
1 Schwarzes Quartier	1 215	1 046	169	1 185	1 018	167	30	28	2
2 Weisses Quartier	1 032	861	171	1 001	842	159	31	19	12
3 Grünes Quartier	1 322	1 036	286	1 279	980	299	43	56	- 13
4 Gelbes Quartier	469	220	249	878	666	212	- 409	- 446	37
5 Rotes Quartier	334	233	101	345	230	115	- 11	3	- 14
I Innere Stadt	4 372	3 396	976	4 688	3 736	952	- 316	- 340	24
6 Engeried	1 116	922	194	1 141	942	199	- 25	- 20	- 5
7 Felsenau	3 847	3 151	696	3 824	3 102	722	23	49	- 26
8 Neufeld	5 450	4 545	905	5 429	4 493	936	21	52	- 31
9 Länggasse	3 233	2 648	585	3 227	2 638	589	6	10	- 4
10 Stadtbach	1 758	1 360	398	1 791	1 360	431	- 33	-	- 33
11 Muesmatt	4 242	3 388	854	4 349	3 428	921	- 107	- 40	- 67
II Länggasse-Felsenau	19 646	16 014	3 632	19 761	15 963	3 798	- 115	51	- 166
12 Holligen	7 171	5 015	2 156	7 227	5 033	2 194	- 56	- 18	- 38
13 Weissenstein	2 409	2 189	220	2 340	2 109	231	69	80	- 11
14 Mattenhof	6 919	5 374	1 545	7 009	5 377	1 632	- 90	- 3	- 87
15 Monbijou	3 364	2 614	750	3 352	2 596	756	12	18	- 6
16 Weissenbühl	7 351	5 842	1 509	7 246	5 733	1 513	105	109	- 4
17 Sandrain	4 166	3 288	878	4 176	3 260	916	- 10	28	- 38
III Mattenhof-Weissenbühl	31 380	24 322	7 058	31 350	24 108	7 242	30	214	- 184
18 Kirchenfeld	3 776	3 100	676	3 862	3 090	772	- 86	10	- 96
19 Gryphenhübeli	1 873	1 527	346	1 859	1 509	350	14	18	- 4
20 Brunnadern	4 594	3 783	811	4 681	3 811	870	- 87	- 28	- 59
21 Murifeld	5 077	3 767	1 310	4 890	3 666	1 224	187	101	86
22 Schosshalde	8 980	7 190	1 790	9 003	7 097	1 906	- 23	93	- 116
23 Beundenfeld	2 788	2 283	505	2 835	2 332	503	- 47	- 49	2
IV Kirchenfeld-Schosshalde	27 088	21 650	5 438	27 130	21 505	5 625	- 42	145	- 187
24 Altenberg	1 372	1 161	211	1 398	1 174	224	- 26	- 13	- 13
25 Spitalacker	7 799	6 641	1 158	7 686	6 515	1 171	113	126	- 13
26 Breitfeld	6 417	5 082	1 335	6 227	4 953	1 274	190	129	61
27 Breitenrain	6 350	5 040	1 310	6 371	5 031	1 340	- 21	9	- 30
28 Lorraine	3 994	3 274	720	4 024	3 280	744	- 30	- 6	- 24
V Breitenrain-Lorraine	25 932	21 198	4 734	25 706	20 953	4 753	226	245	- 19
29 Bümpliz	16 644	11 073	5 571	16 808	11 174	5 634	- 164	- 101	- 63
30 Oberbottigen	1 382	1 272	110	1 405	1 292	113	- 23	- 20	- 3
31 Stöckacker	2 081	1 366	715	2 089	1 369	720	- 8	- 3	- 5
32 Bethlehem	14 220	8 533	5 687	14 341	8 638	5 703	- 121	- 105	- 16
VI Bümpliz-Oberbottigen	34 327	22 244	12 083	34 643	22 473	12 170	- 316	- 229	- 87
Aufenthaltsort ausserhalb	477	460	17	-	-	-	...	...	...
Stadt Bern	143 222	109 284	33 938	143 278	108 738	34 540	- 56	546	- 602

Statistik Stadt Bern

Bis Juli 2020 wurden Personen, welche in Bern angemeldet sind, aber nicht effektiv in der Stadt wohnen (z. B. Personen, die in einem Altersheim in einer anderen Gemeinde leben), dem Sammelhaushalt im Stadtteil I (Predigerstrasse 5) zugezählt. Seit August 2020 werden diese Personen neu als eigene Kategorie «Aufenthaltsort ausserhalb» geführt.

Datenquellen: Polizeiinspektorat Stadt Bern, Einwohnerdatenbank;
Eidg. Departement für auswärtige Angelegenheiten, Ordipro

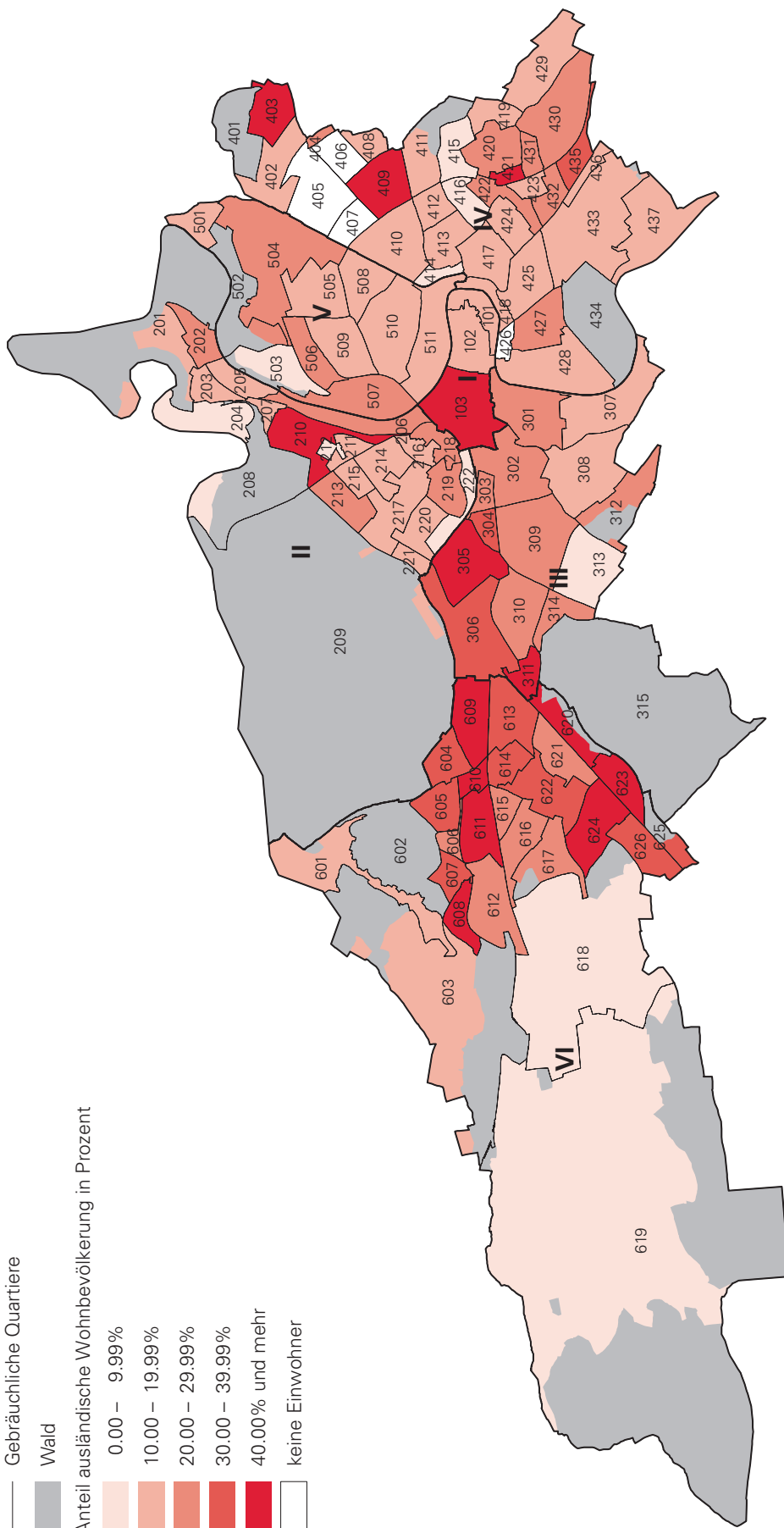
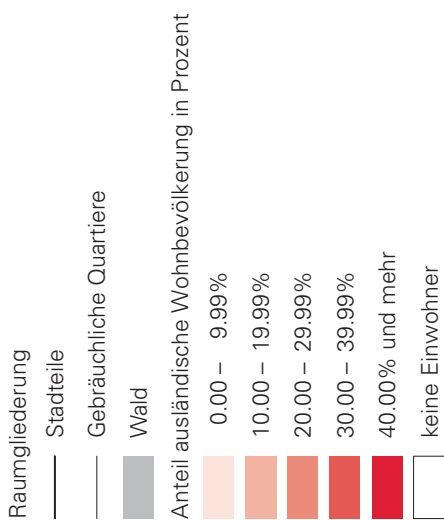
Murifeld mit grösster relativer Bevölkerungszunahme; Breitfeld mit grösster absoluter Bevölkerungszunahme

Der Statistische Bezirk Murifeld verzeichnet wie im Vorjahr das relativ grösste Bevölkerungswachstum. Hier wird Ende 2020 gegenüber dem Vorjahr eine Zunahme um 3,8% (+187) verzeichnet. Der Statistische Bezirk Breitfeld ist in absoluten Zahlen im Jahr 2020 am stärksten gewachsen. Ende 2020 werden hier 190 Personen (+3,1%) mehr gezählt als Ende 2019. Diese Zunahme setzt sich zusammen aus einem Plus von 129 Schweizerinnen und Schweizern (+2,6%) und einem Plus von 61 Ausländerinnen und Ausländern (+4,8%).

Bümpliz mit grösstem Bevölkerungsrückgang

Anteilmässig verzeichnet der Statistische Bezirk Rotes Quartier mit -3,2% (-11) im Jahr 2020 den grössten Bevölkerungsrückgang. Der Bezirk Bümpliz hat 2020 gegenüber 2019 mit einem Minus von 164 Personen (-1,0%) absolut gesehen am stärksten abgenommen.

Karte 1: Anteile der ausländischen Wohnbevölkerung in den Gebräuchlichen Quartieren der Stadt Bern 2020



Statistik Stadt Bern
 Datenquelle: Geoinformation Stadt Bern; Polizeiinspektorat Stadt Bern,
 Einwohnerdatenbank; Eidg. Departement für auswärtige Angelegenheiten, Ordipro

Die Bevölkerung nach Gebräuchlichen Quartieren

Karte 1 zeigt die Anteile der ausländischen Wohnbevölkerung in den 114 Gebräuchlichen Quartieren der Stadt Bern. Im Anhang findet sich eine erläuternde Tabelle mit den in der Karte verwendeten Nummern zu den Gebräuchlichen Quartieren.

Anteile der Ausländerinnen und Ausländer von 3,8% bis 59,5% in den Quartieren mit mehr als 100 Personen

Insgesamt in drei Quartieren mit mehr als 100 Personen sind die Ausländer und Ausländerinnen in der Mehrheit. Es sind dies mit einem Anteil von 59,5% das Quartier 609 Untermatt, mit 59,3% das Quartier 610 Blumenfeld und mit 50,7% neu auch das Quartier 409 Gewerbezone Galgenfeld. Den tiefsten Anteil ausländischer Personen in Quartieren mit mehr als 100 Personen weist das Quartier 212 Bürgerheim mit rund 3,8% auf.

Ausländische Wohnbevölkerung nach Staatsangehörigkeit

Fast drei von vier Ausländerinnen und Ausländer stammen aus Europa

Rund 72% aller Personen mit ausländischer Staatsangehörigkeit stammen Ende 2020 aus einem europäischen Land. Im Jahr 2000 waren es noch über 80%, welche eine Staatsangehörigkeit eines europäischen Staates aufwiesen.

Deutschland vor Italien und Spanien grösste ausländische Bevölkerungsgruppe

Mit einem Anteil von 18,8% sind die Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit die grösste ausländische Bevölkerungsgruppe Ende 2020, gefolgt von den Personen aus Italien (12,0%) und Spanien (5,6%). Italien wurde im Jahr 2006 als grösste ausländische Bevölkerungsgruppe von Deutschland abgelöst.

Tabelle 3: Ausländische Wohnbevölkerung der Stadt Bern nach Staatsangehörigkeit 2020 im Vergleich mit 2015, 2010, 2005 und 2000

	2020	2015	2010	2005	2000
Europa	24 438	25 730	22 619	21 425	21 018
darunter Deutschland	6 366	6 747	6 342	4 119	2 499
Frankreich	900	874	620	515	428
Italien	4 057	4 258	4 126	4 612	5 501
Kosovo	1 168	1 217	1 049	1 303	1 294
Kroatien	509	499	599	803	917
Nordmazedonien	1 196	1 176	1 102	1 087	930
Österreich	657	704	590	555	452
Portugal	1 426	1 675	1 371	1 237	1 117
Serbien	654	792	706	826	854
Spanien	1 911	2 268	1 836	2 411	3 168
Türkei	1 131	1 168	1 123	1 160	1 257
Afrika	3 011	2 564	1 668	1 258	1 042
darunter Eritrea	908	576	215	23	25
Amerika	1 709	1 719	1 445	1 155	900
Asien	4 617	4 415	3 216	3 218	3 125
darunter China	663	562	299	151	127
Sri Lanka	744	865	981	1 562	1 650
Australien und Ozeanien	69	75	90	73	72
Staat unbekannt oder staatenlos	94	68	36	6	9
Total	33 938	34 571	29 074	27 135	26 166

Statistik Stadt Bern

Alle Nationalitäten mit mehr als 500 Personen im Jahr 2020 einzeln aufgeführt.

bis 2011: wirtschaftliche ausländische Wohnbevölkerung

ab 2012: in Bern registrierte ausländische Personen, inkl. diplomatisches Personal, internationale Funktionär/innen, deren Familienangehörige (alle mit EDA-Ausweis) sowie Asylsuchende

Datenquellen: Polizeiinspektorat Stadt Bern, Einwohnerdatenbank; Eidg. Departement für auswärtige Angelegenheiten, Ordipro (ab 2012)

Personen aus Eritrea als grösste aussereuropäische Gruppe

Auffallend ist die seit 2000 stark zunehmende Anzahl von Personen aus Eritrea. Ihre Zahl ist 2020 rund 36-mal grösser als im Jahr 2000. Auch die Zahl der Personen aus China hat im gleichen Zeitraum stark zugenommen und hat sich mehr als verfünffacht.

Staatsangehörige aus Italien mit grösstem absoluten Rückgang; Personen aus Sri Lanka mit grösster relativer Abnahme seit 2000

Den grössten absoluten Rückgang seit 2000 erlebte mit 1444 (-26,2%) die Zahl der Italienerinnen und Italiener und jene der Spanierinnen und Spanier mit 1257 (-39,7%). Die relative grösste Abnahme erlebte die Personengruppe aus Sri-Lanka. Gegenüber dem Jahr 2000 ist ihre Zahl um 54,9% (-906) zurückgegangen.

Altersstruktur und Geschlecht der Bevölkerung

Nach Geschlecht

Mehr Frauen als Männer leben in Bern

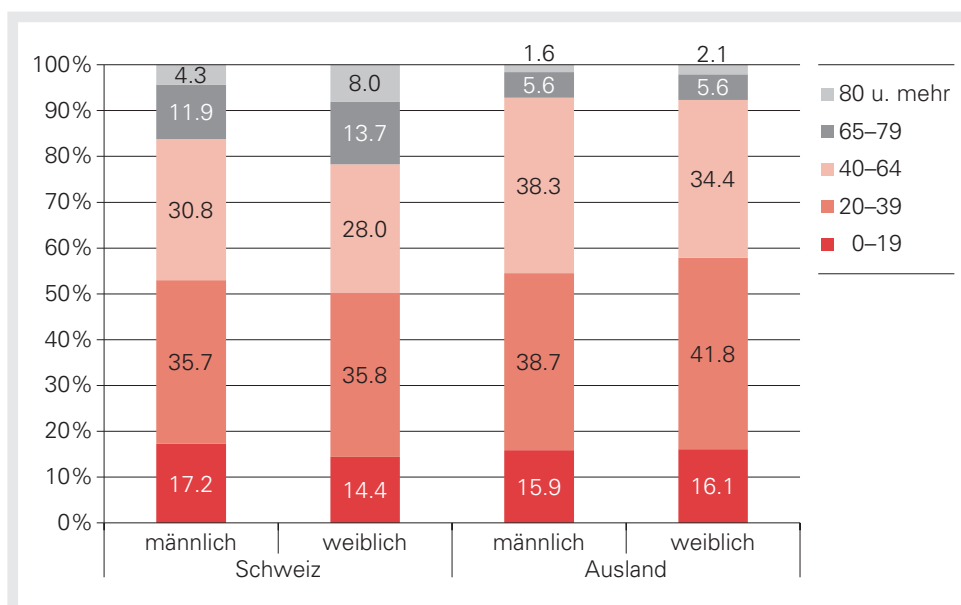
Die weibliche Wohnbevölkerung in der Stadt Bern ist Ende 2020 um 5670 Personen grösser als die männliche. Insbesondere in der Altersgruppe über 65 Jahren sind die Frauen den Männern zahlenmässig überlegen. Hier beträgt die Differenz 4382 Personen. Bei der Altersgruppe unter 65 Jahren ist die Geschlechterverteilung etwas ausgeglichener, zeigte aber Ende des Jahres 2020 auch hier einen Frauenüberschuss von 1288 Personen. Der Frauenüberschuss spiegelt sich aber nicht bei den Ausländerinnen und Ausländern wider. In dieser Gruppe sind die Männer mit 1612 Personen in der Mehrzahl. Nur bei der Altersgruppe über 80 Jahre sind die Frauen auch hier zahlenmässig überlegen.

Nach Altersstruktur

Tieferer Anteil über 64-Jährige innerhalb ausländischer Wohnbevölkerung als unter Schweizer/innen

Vergleicht man die Altersverteilung nach Heimat fällt auf, dass sich bei den ausländischen Personen ein grösserer Anteil im Arbeitsalter zwischen 20 und 64 Jahren befindet als bei den Schweizerinnen und Schweizern. Diese Altersgruppe macht bei den Ausländern und Ausländerinnen gut drei Viertel aus, während sie bei den Schweizer Staatsangehörigen knapp zwei Drittel ausmacht.

Grafik 1: Wohnbevölkerung der Stadt Bern nach Alter, Heimat und Geschlecht 2020 in Prozent



Statistik Stadt Bern

Datenquellen: Polizeiinspektorat Stadt Bern, Einwohnerdatenbank; Eidg. Departement für auswärtige Angelegenheiten, Ordipro

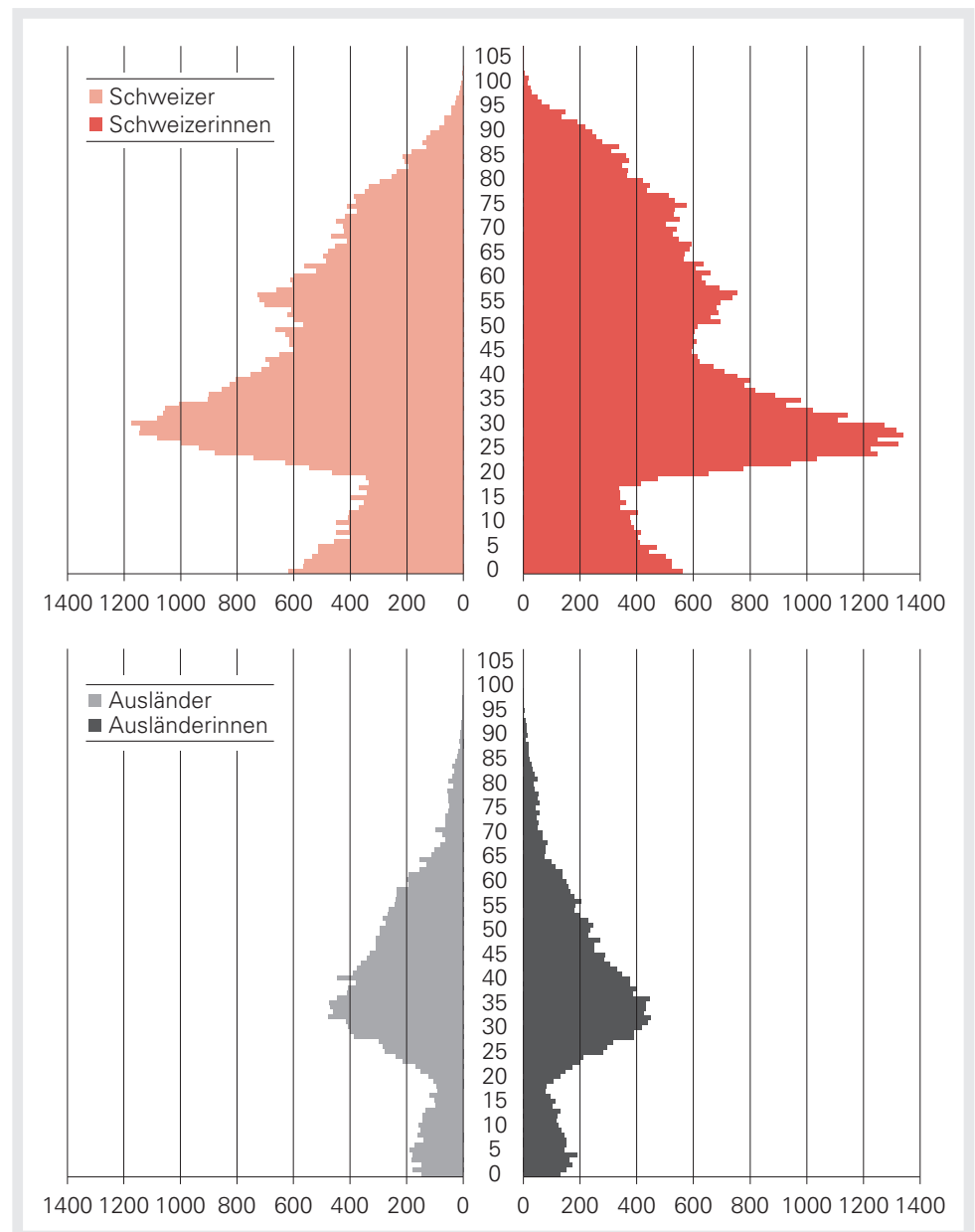
Tabelle 4: Wohnbevölkerung der Stadt Bern nach Heimat, Geschlecht und Alter 2020

	Total		Schweiz		Ausland	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
0–19	11 614	11 021	8 793	8 417	2 821	2 604
20–39	25 105	27 603	18 230	20 854	6 875	6 749
40–64	22 525	21 908	15 723	16 340	6 802	5 568
65–79	7 053	8 901	6 053	7 997	1 000	904
80 und mehr	2 479	5 013	2 202	4 675	277	338
Total	68 776	74 446	51 001	58 283	17 775	16 163

Statistik Stadt Bern

Datenquellen: Polizeiinspektorat Stadt Bern, Einwohnerdatenbank;
Eidg. Departement für auswärtige Angelegenheiten, Ordipro

Grafik 2: Altersstruktur der Wohnbevölkerung der Stadt Bern nach Heimat und Geschlecht 2020



Statistik Stadt Bern

Datenquellen: Polizeiinspektorat Stadt Bern, Einwohnerdatenbank;
Eidg. Departement für auswärtige Angelegenheiten, Ordipro

Durchschnittliches Alter von 40,8 Jahren

Im Durchschnitt weist die Wohnbevölkerung der Stadt Bern ein Alter von 40,8 Jahren auf. Die Männer in Bern sind Ende 2020 durchschnittlich 39,6 Jahre alt, während die Frauen einen Mittelwert von 41,8 Jahren aufweisen. Die ausländischen Staatsangehörigen sind im Mittel 37,5 Jahre alt, während die Schweizerinnen und Schweizer mit durchschnittlich 41,1 Jahren in den höheren Alterskategorien anteilmässig häufiger vertreten sind.

Altersstruktur der Stadt Bern mit typischer Tannenform

Sowohl bei den Schweizerinnen und Schweizern als auch bei den ausländischen Staatsangehörigen weist die Altersstruktur (Grafik 2) eine Tannenform auf. Dies ist charakteristisch für Schweizer Städte mit einem hohen Anteil an Erwerbstätigen und Personen in Ausbildung.

Die Bevölkerung nach Zivilstand

Ledige stellen die Mehrheit der Bevölkerung

Mehr als die Hälfte der in der Stadt Bern wohnhaften Personen sind Ende 2020 ledig. Unter den Ledigen sind die Männer und Frauen beinahe gleichmässig vertreten. Wie zu erwarten, ist auch bei den Verheirateten Ende 2020 das Geschlechterverhältnis ungefähr ausgeglichen.

Tabelle 5: Wohnbevölkerung der Stadt Bern nach Geschlecht und Zivilstand 2020

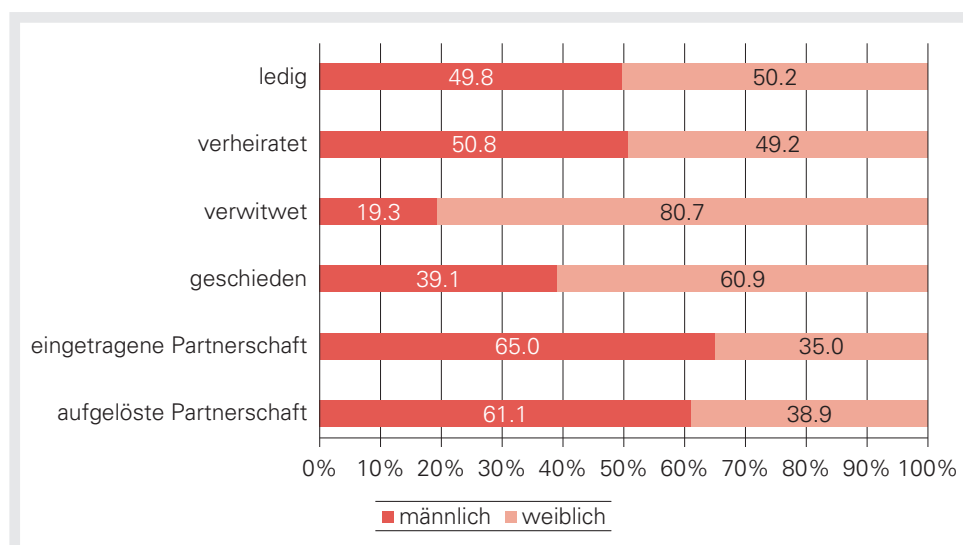
	Total	männlich	weiblich
ledig	81 746	40 669	41 077
verheiratet	43 078	21 880	21 198
verwitwet	5 714	1 104	4 610
geschieden	12 054	4 717	7 337
eingetragene Partnerschaft	535	348	187
aufgelöste Partnerschaft	95	58	37
Total	143 222	68 776	74 446

Statistik Stadt Bern

Bundesgesetz über die eingetragene Partnerschaft gleichgeschlechtlicher Paare, in Kraft seit 1.1.2007

Datenquellen: Polizeiinspektorat Stadt Bern, Einwohnerdatenbank; Eidg. Departement für auswärtige Angelegenheiten, Ordipro

Grafik 3: Wohnbevölkerung der Stadt Bern nach Geschlecht und Zivilstand 2020 in Prozent



Statistik Stadt Bern

Datenquellen: Polizeiinspektorat Stadt Bern, Einwohnerdatenbank; Eidg. Departement für auswärtige Angelegenheiten, Ordipro

Deutlich mehr Witwen als Witwer

Bei den verwitweten Personen sind die Frauen gegenüber den Männern im Verhältnis vier zu eins übervertreten. Auch unter den Geschiedenen hat es gut eineinhalb Mal so viele Frauen wie Männer. Demgegenüber sind bei den Personen mit dem Zivilstand «eingetragene Partnerschaft» die Männer mit zwei Dritteln gegenüber den Frauen mit einem Drittel stärker vertreten.

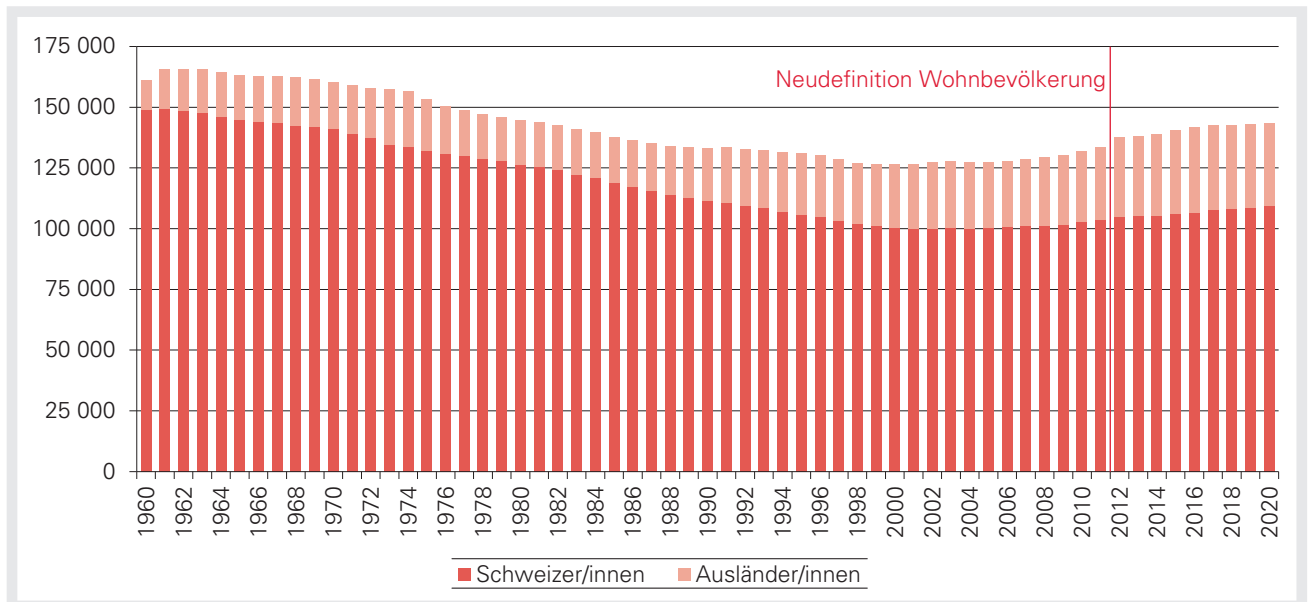
Entwicklung und Bewegungen

Entwicklung des Bevölkerungsbestandes

Bevölkerungsbestand Ende 2020 leicht zurückgegangen

Der Jahresendbestand der Wohnbevölkerung der Stadt Bern 2020 beläuft sich auf 143 222 und ist damit im Vergleich zum Vorjahr mit 143 278 leicht zurückgegangen. Seit 1961 wurde der Höchststand der Bevölkerungszahl im Jahr 1962 mit 165 768 Personen erreicht, den Tiefststand verbuchte man im Jahr 1999 mit 126 467 Personen. Das sind 16 755 Personen weniger als Ende 2020. Zwischen 2011 und 2012 gab es einen ausserordentlich grossen Sprung aufgrund der Neudefinition der Wohnbevölkerung.

Grafik 4: Bevölkerungsbestand nach Heimat seit 1960



Statistik Stadt Bern

bis 2011: wirtschaftliche Wohnbevölkerung

ab 2012: in Bern registrierte Personen, inkl. diplomatisches Personal, internationale Funktionär/innen, deren Familienangehörige (alle mit EDA-Ausweis) sowie Asylsuchende

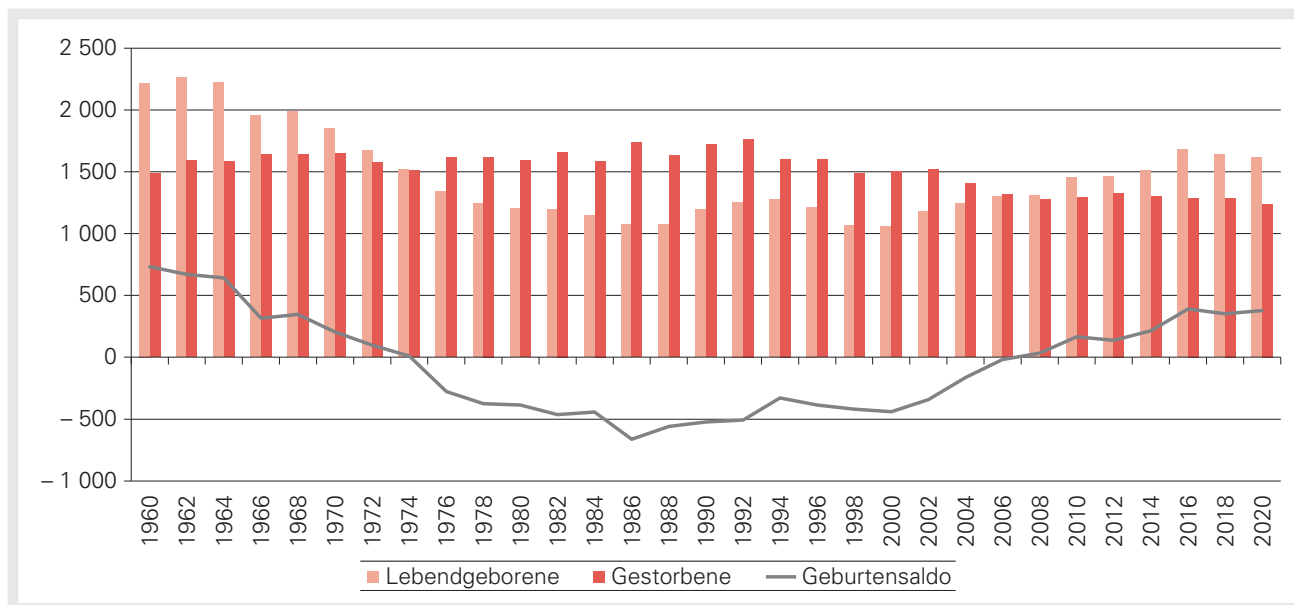
Datenquelle: Polizeiinspektorat Stadt Bern, Einwohnerdatenbank; Eidg. Departement für auswärtige Angelegenheiten, Ordipro (seit 2012)

Seit dreizehn Jahren verzeichnet die Stadt Bern einen positiven Saldo der natürlichen Bevölkerungsbewegung

Natürliche Bevölkerungsbewegung

Von 1960 bis Anfang der 1970er Jahre wurden in der Stadt Bern pro Jahr mehr Personen geboren als gestorben sind, was in einem positiven Geburtensaldo resultierte. Danach verzeichnete die Stadt Bern während rund 30 Jahren einen negativen Saldo bei den natürlichen Bevölkerungsbewegungen, das heisst, mehr Todesfälle als Geburten. Diese Entwicklung erreichte 1986 den extremsten Wert mit einem negativen Geburtensaldo von 663. In den letzten dreizehn Jahren bewegte sich der Saldo wieder im positiven Bereich. Verglichen mit dem Mittelwert der 1960er Jahre ist im Jahr 2020 die Zahl der Lebendgeborenen um 24,2% sowie auch die Zahl der Gestorbenen um 21,4% geringer. Im Jahr 2020 registriert die Stadt Bern bei der natürlichen Bevölkerungsbewegung einen positiven Saldo von 378 Personen.

Grafik 5: Natürliche Bevölkerungsbewegungen der Stadt Bern seit 1960



Statistik Stadt Bern

In dieser Grafik werden zwecks besserer Lesbarkeit nur die Werte der geraden Jahre aufgeführt.

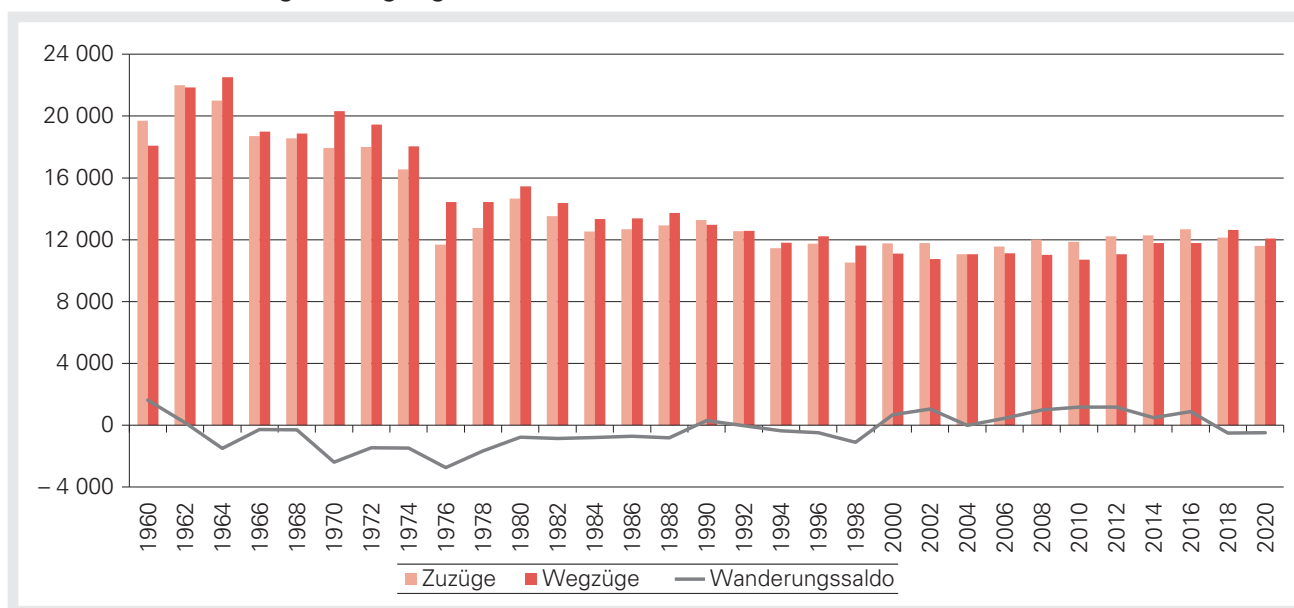
Datenquelle: Polizeiinspektorat Stadt Bern, Einwohnerdatenbank

Im Jahr 2020 dritter negativer Wanderungssaldo seit 2000

Wanderungsbewegung

Der Saldo der Wanderungsbewegungen beläuft sich im Jahr 2020 auf ein Minus von 481 Personen (2019: +378). Den 11 600 Zuzügen sind 12 081 Wegzüge gegenübergestellt. Bei den Zuzügen aus Schweizer Gemeinden und insbesondere bei den Zuzügen aus dem Ausland sind im Jahr 2020 tiefere Zahlen zu verzeichnen, als statistisch zu erwarten war. Die Zahl der Wegziehenden in eine andere Schweizer Gemeinde ist im Jahr 2020 höher, als statistisch erwartet. Hingegen sind weniger Wegzüge ins Ausland verzeichnet worden. Im Vergleich zu den frühen 1960er Jahren hat sich das Niveau der Zu- und Wegzüge in den letzten Jahren stark gesenkt. Seit 2000 war der Wanderungssaldo, abgesehen von den Ausnahmen in den Jahren 2004 (-14), 2018 (-501) und 2020, durchgehend positiv.

Grafik 6: Wanderungsbewegungen der Stadt Bern seit 1960



Statistik Stadt Bern

In dieser Grafik werden zwecks besserer Lesbarkeit nur die Werte der geraden Jahre aufgeführt.

Datenquelle: Polizeiinspektorat Stadt Bern, Einwohnerdatenbank

Glossar

Bevölkerungsbewegungen

Darunter versteht man die Änderungen, denen eine Bevölkerung innerhalb eines bestimmten Zeitintervalls unterliegt. Diese Änderungen sind das Ergebnis von demografischen Ereignissen (Geburten, Heiraten, Scheidungen, Todesfällen, Wanderungen, Einbürgerungen).

Angaben zu Bevölkerungsbewegungen von Personen mit Aufenthaltsbewilligungen des Eidgenössischen Departements für auswärtige Angelegenheiten (Diplomat/innen, internationale Funktionär/innen, Familienangehörige und Hilfspersonal) sind nicht verfügbar.

Geburtensaldo

Der Geburtensaldo ist die Differenz zwischen der Anzahl Lebendgeburten und der Anzahl Todesfälle in einem bestimmten Zeitintervall, normalerweise einem Kalenderjahr. Er ist positiv, wenn die Anzahl der Lebendgeburten die Anzahl der Todesfälle übersteigt.

Heimat

Unterschieden wird nach Schweizer und ausländischer Staatsangehörigkeit. Doppelbürgerinnen und Doppelbürger werden zur Gruppe der Schweizer Staatsangehörigen gezählt.

Sammelhaushalt

Ein Sammelhaushalt ist ein aus statistischen Gründen eingerichteter fiktiver Haushalt. Pro Gemeinde wird ein Sammelhaushalt geführt. In der Stadt Bern befindet sich der Sammelhaushalt an der Prediger-gasse 5 im Statistischen Bezirk «Gelbes Quartier» im Stadtteil «I Innere Stadt». Der Sammelhaushalt in der Stadt Bern umfasst Personen, die über keinen festen Wohnsitz verfügen (z. B. Obdachlose). In der Regel umfasst der Sammelhaushalt auch Personen, die lediglich formell in der Gemeinde Stadt Bern angemeldet sind, aber nicht effektiv in der Stadt wohnen (z. B. Personen, die in einem Altersheim in einer anderen Gemeinde leben). So war es bis Juli 2020 auch in der Stadt Bern. Seit August 2020 werden diese Personen jedoch nicht mehr im Sammelhaushalt verortet, sondern neu als eigene Kategorie «Aufenthaltsort ausserhalb» geführt.

Wanderungssaldo

Der Wanderungssaldo ist die Differenz zwischen der Zuwanderung (Zuzug) in die Stadt Bern und der Abwanderung (Wegzug) aus der Stadt Bern.

Wegzug

Ein Wegzug ist ein Wohnortswechsel von Personen mit Wohnsitz in der Stadt Bern in eine andere Gemeinde der Schweiz oder ins Ausland. Eine Person kann innerhalb einer Berichtsperiode mehrmals weg- und zuziehen.

Wohnbevölkerung

(Definition gültig in diesem Bericht für alle Zahlen ab 1. Januar 2012)

Zur Wohnbevölkerung werden alle in der Stadt Bern mittels Heimatschein, Heimatausweis oder Ausländerausweis registrierten Personen gezählt, unabhängig von Aufenthaltsdauer, An- und Abwesenheitsmeldungen. Die Wohnbevölkerung umfasst auch die Personen mit einer Aufenthaltsbewilligung des Eidgenössischen Departements für auswärtige Angelegenheiten (Diplomat/innen, internationale Funktionär/innen, Familienangehörige und Hilfspersonal) sowie die Asylsuchenden.

Wohnbevölkerung, wirtschaftliche

(Definition gültig in diesem Bericht für alle Zahlen bis 31. Dezember 2011)

Die wirtschaftliche Wohnbevölkerung umfasst alle Schweizer Bürgerinnen und Bürger, deren Heimatschein in Bern hinterlegt ist, wenn sie nicht mit einem Heimatausweis in einer anderen Schweizer Gemeinde angemeldet oder ins Ausland abgemeldet sind, alle Schweizer Bürgerinnen und Bürger, die sich in Bern mit einem Heimatausweis angemeldet haben (so genannte Wochenaufenthaltende) sowie alle in Bern registrierten Ausländerinnen und Ausländer, jedoch ohne Personen mit einer Aufenthaltsbewilligung des Eidgenössischen Departements für auswärtige Angelegenheiten (Diplomat/innen, internationale Funktionär/innen, Familienangehörige und Hilfspersonal) und ohne Asylsuchende.

Zuzug

Ein Zuzug ist ein Wohnortswechsel von Personen mit Wohnsitz ausserhalb der Stadt Bern (andere Schweizer Gemeinde oder Ausland) in die Stadt Bern. Eine Person kann innerhalb einer Berichtsperiode mehrmals zu- und wegziehen.

Anhang

Tabelle 6: Wohnbevölkerung der Stadt Bern 2019 und 2020 nach Heimat und Gebräuchlichen Quartieren

	2020			2019			Veränderung		
	Total	Schweiz	Ausland	Total	Schweiz	Ausland	Total	Schweiz	Ausland
101 Matte	1 215	1 046	169	1 185	1 018	167	30	28	2
102 Untere Altstadt	2 354	1 897	457	2 280	1 822	458	74	75	-1
103 Obere Altstadt	803	453	350	1 223	896	327	-420	-443	23
201 Tiefenau	137	115	22	138	109	29	-1	6	-7
202 Aaregg	1 249	876	373	1 261	878	383	-12	-2	-10
203 Rossfeld	1 029	909	120	1 031	914	117	-2	-5	3
204 Felsenau	704	652	52	669	608	61	35	44	-9
205 Hintere Engehalde	429	346	83	434	351	83	-5	-5	-
206 Vordere Engehalde	209	166	43	207	167	40	2	-1	3
207 Äussere Enge	269	223	46	261	212	49	8	11	-3
208 Kleiner Bremgartenwald	30	()	()	30	()	()	-	-	-
209 Grosser Bremgartenwald (Forsthaus I und II)	14	()	()	16	()	()	-2	-3	1
210 Viererfeld	()	()	()	()	()	()	-	-	-
211 Engeried	801	655	146	818	662	156	-17	-7	-10
212 Bürgerheim	104	()	()	114	()	()	-10	-12	2
213 Neufeld	8	()	()	9	()	()	-1	-1	-
214 Brückfeld	4 396	3 615	781	4 442	3 624	818	-46	-9	-37
215 Hochfeld	1 066	909	157	1 051	899	152	15	10	5
216 Alpenegg	660	561	99	643	543	100	17	18	-1
217 Länggasse	4 867	3 921	946	4 847	3 903	944	20	18	2
218 Grosse Schanze	5	()	()	6	()	()	-1	-1	-
219 Donnerbühl/Stadtbach	1 519	1 151	368	1 557	1 158	399	-38	-7	-31
220 Muesmatt	1 890	1 539	351	1 904	1 525	379	-14	14	-28
221 Von Roll	252	217	35	259	220	39	-7	-3	-4
222 SBB Depot/Welle	6	()	()	62	20	42	-56	-14	-42
301 Marzili	1 445	1 081	364	1 435	1 054	381	10	27	-17
302 Monbijou	3 124	2 442	682	3 105	2 414	691	19	28	-9
303 Villette	240	172	68	247	182	65	-7	-10	3
304 Kinderklinik/Frauenspital	243	168	75	231	165	66	12	3	9
305 Inselspital	317	165	152	251	135	116	66	30	36
306 Weyermannshaus	2 353	1 543	810	2 389	1 539	850	-36	4	-40
307 Sandrain/Schönau	2 721	2 207	514	2 741	2 206	535	-20	1	-21
308 Sulgenbach	6 139	4 942	1 197	6 131	4 906	1 225	8	36	-28
309 Mattenhof	6 676	5 206	1 470	6 778	5 212	1 566	-102	-6	-96
310 Holligen	3 207	2 374	833	3 241	2 379	862	-34	-5	-29
311 Ausserholligen	316	189	127	333	207	126	-17	-18	1
312 Steinhölzli/Weissenbühl	1 212	900	312	1 115	827	288	97	73	24
313 Hardegg/Weissenstein	2 409	2 189	220	2 340	2 109	231	69	80	-11
314 Fischermätteli	978	744	234	1 013	773	240	-35	-29	-6
315 Könizbergwald	()	()	()	()	()	()	-	-	-
401 Schermenwald	()	()	()	()	()	()	-	-	-
402 Hinterer Schermen	19	()	()	20	()	()	-1	-1	-
403 Waldau	40	15	25	48	18	30	-8	-3	-5
404 Siedlung Berna	307	233	74	319	245	74	-12	-12	-
405 Grosse Allmend	()	()	()	()	()	()	-	-	-
406 Kleine Allmend	()	()	()	()	()	()	-	-	-
407 BernArena	()	()	()	()	()	()	-	-	-
408 Burgfeld	746	666	80	743	665	78	3	1	2
409 Gewerbezone Galgenfeld	209	103	106	210	114	96	-1	-11	10
410 Beundenfeld/Baumgarten	1 467	1 250	217	1 495	1 273	222	-28	-23	-5
411 Schosshaldenwald/Friedhof	12	()	()	18	()	()	-6	-4	-2
412 Schönberg-Ost	1 143	975	168	1 107	948	159	36	27	9
413 Schönberg/Bitzios	958	826	132	939	798	141	19	28	-9
414 Rosengarten	17	()	()	15	()	()	2	2	-
415 Zentrum Paul Klee	32	()	()	33	()	()	-1	-1	-
416 Wyssloch	21	()	()	17	()	()	4	4	-
417 Schosshalde/Obstberg	1 979	1 739	240	1 970	1 695	275	9	44	-35
418 Bärenpark	41	35	6	34	29	5	7	6	1

	2020			2019			Veränderung		
	Total	Schweiz	Ausland	Total	Schweiz	Ausland	Total	Schweiz	Ausland
419 Merzenacker	527	431	96	535	436	99	-8	-5	-3
420 Schöngrün/Vermont	1 110	845	265	1 114	840	274	-4	5	-9
421 Freudenberg	470	241	229	493	252	241	-23	-11	-12
422 Ostring	1 576	1 110	466	1 606	1 096	510	-30	14	-44
423 Jolimont	496	397	99	518	406	112	-22	-9	-13
424 Egelmoos	976	823	153	983	826	157	-7	-3	-4
425 Gryphenhübeli/Thunplatz	1 832	1 492	340	1 825	1 480	345	7	12	-5
426 Schwellenmätteli	()	()	()	()	()	()	-	-	-
427 Oberes Kirchenfeld	1 512	1 202	310	1 610	1 211	399	-98	-9	-89
428 Unteres Kirchenfeld/Dalmazi	2 263	1 897	366	2 249	1 877	372	14	20	-6
429 Solacher/Melchenbühl	30	()	()	26	()	()	4	1	3
430 Wittigkofen	2 579	1 854	725	2 608	1 876	732	-29	-22	-7
431 Sonnenhof	183	145	38	189	150	39	-6	-5	-1
432 Murifeld	1 386	1 076	310	1 418	1 086	332	-32	-10	-22
433 Elfenau/Brunnadern	3 830	3 167	663	3 900	3 173	727	-70	-6	-64
434 Dählhölzli	()	()	()	()	()	()	-2	-1	-1
435 Weltpost	562	391	171	304	252	52	258	139	119
436 Egghölzli	743	598	145	757	617	140	-14	-19	5
437 Elfenau-Park	21	()	()	24	()	()	-3	-3	-
501 Löchligut	201	168	33	208	167	41	-7	1	-8
502 Wylerholz	5	()	()	5	()	()	-	-	-
503 Wylergut	1 384	1 256	128	1 387	1 247	140	-3	9	-12
504 Wankdorffeld	1 283	913	370	1 119	828	291	164	85	79
505 Breitfeld	4 928	3 997	931	4 895	3 954	941	33	43	-10
506 Wyler	2 234	1 674	560	2 264	1 688	576	-30	-14	-16
507 Lorraine	2 521	1 939	582	2 548	1 955	593	-27	-16	-11
508 Kaserne	1 110	915	195	1 097	893	204	13	22	-9
509 Breitenrain	4 205	3 445	760	4 196	3 421	775	9	24	-15
510 Spitalacker	6 689	5 726	963	6 589	5 622	967	100	104	-4
511 Altenberg	1 372	1 161	211	1 398	1 174	224	-26	-13	-13
601 Eymatt	298	252	46	309	264	45	-11	-12	1
602 Eichholz	()	()	()	()	()	()	-	-	-
603 Riedern	324	281	43	325	283	42	-1	-2	1
604 Altes Bethlehem	947	594	353	969	618	351	-22	-24	2
605 Bethlehemacker	2 219	1 456	763	2 209	1 474	735	10	-18	28
606 Ackerli	354	251	103	368	264	104	-14	-13	-1
607 Holenacker	1 321	879	442	1 338	907	431	-17	-28	11
608 Gäbelbach	1 617	956	661	1 658	967	691	-41	-11	-30
609 Untermatt	1 992	806	1 186	1 970	778	1 192	22	28	-6
610 Blumenfeld	924	376	548	941	376	565	-17	-	-17
611 Tscharnergut	2 618	1 526	1 092	2 633	1 524	1 109	-15	2	-17
612 Brünnen	1 606	1 156	450	1 621	1 183	438	-15	-27	12
613 Stöckacker	3 178	1 939	1 239	3 145	1 932	1 213	33	7	26
614 Schwabgut	2 025	1 381	644	2 025	1 394	631	-	-13	13
615 Fellergut	1 809	1 284	525	1 970	1 326	644	-161	-42	-119
616 Stapfenacker	1 510	1 169	341	1 482	1 159	323	28	10	18
617 Winterhale	944	735	209	935	739	196	9	-4	13
618 Niederbottigen	146	135	11	149	137	12	-3	-2	-1
619 Oberbottigen-Riedbach	1 241	1 142	99	1 261	1 160	101	-20	-18	-2
620 Bodenweid	81	30	51	78	27	51	3	3	-
621 Bümpliz Süd	1 699	1 279	420	1 682	1 279	403	17	-	17
622 Bümpliz Dorf	2 381	1 658	723	2 423	1 687	736	-42	-29	-13
623 Weidmatt	571	305	266	578	303	275	-7	2	-9
624 Kleefeld	3 657	2 092	1 565	3 689	2 123	1 566	-32	-31	-1
625 Hohliebe	379	243	136	403	250	153	-24	-7	-17
626 Wangenmatt	486	319	167	482	319	163	4	-	4
Aufenthaltsort ausserhalb	477	460	17	-	-	-	...	...	...
Stadt Bern	143 222	109 284	33 938	143 278	108 738	34 540	-56	546	-602

Statistik Stadt Bern

Bis Juli 2020 wurden Personen, welche in Bern angemeldet sind, aber nicht effektiv in der Stadt wohnen (z. B. Personen, die in einem Altersheim in einer anderen Gemeinde leben), dem Sammelhaushalt im Stadtteil I (Predigergasse 5) zugezählt. Seit August 2020 werden diese Personen neu als eigene Kategorie «Aufenthaltsort ausserhalb» geführt.

Datenquellen: Polizeiinspektorat Stadt Bern, Einwohnerdatenbank;
Eidg. Departement für auswärtige Angelegenheiten, Ordipro



Erlacherhof (Foto: Roman Sterchi)

Statistik Stadt Bern
Junkerngasse 47
Postfach
3000 Bern 8
Tel. 031 321 75 31
statistik@bern.ch
www.bern.ch/statistik